

Protokoll
der Sitzung des Gemischten Fachausschusses
für den deutsch-israelischen Jugendaustausch
vom 07. bis 10. Dezember 2009 in Heidelberg

1. Die jährliche Sitzung des Gemischten Fachausschusses für den deutsch-israelischen Jugendaustausch (im weiteren Fachausschuss genannt) fand unter dem Vorsitz von Uwe Finke-Timpe für das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und Naftali Dery für den Israel Youth Exchange Council in Heidelberg statt. Die Sitzung war von einer konstruktiven und freundschaftlichen Atmosphäre geprägt.
Die Zusammensetzung der Delegationen ergibt sich aus Anlage 1.
2. Der Fachausschuss begrüßte, dass sich der Jugendaustausch in den letzten Jahren stetig ausweitete und in den Jahren 2008-2009 den seit einem Jahrzehnt größten Umfang erreicht hat.
Der Fachausschuss dankte den Trägern auf beiden Seiten für ihr Engagement im deutsch-israelischen Jugendaustausch. Insgesamt wurden 2008 219 Begegnungsprogramme in Deutschland und in Israel verwirklicht, im Jahr 2009 wird mit einer Anzahl von rund 250 realisierten Programmen gerechnet.
3. Der Fachausschuss begrüßte die gestiegene Zahl beantragter Begegnungsprogramme für das Jahr 2010, die die positive Entwicklung fortsetzen. Unter Berücksichtigung der qualitativen Anforderungen an bilaterale deutsch-israelische Austauschprogramme empfahl er, mehr als 320 Programme für den Jugendaustausch 2010 in die Förderung aufzunehmen.
4. Der Fachausschuss wies darauf hin, dass für die Ausrichtung deutsch-israelischer Austauschprogramme das Prinzip der Gegenseitigkeit sowie das Gastgeberprinzip beiderseitig zu beachten sind. Die „Gemeinsamen Bestimmungen für den deutsch-israelischen Jugendaustausch“ sind weiterhin bindende Grundlage für alle

Austauschprogramme. Dies gilt für die Planung ebenso wie für die Verwendung und den Nachweis der Zuschüsse.

5. Der Fachausschuss regte an, die Gemeinsamen Bestimmungen vor dem Hintergrund der Entwicklung des Austauschs und seiner Rahmenbedingungen in den letzten Jahren auf ihre Aktualität hin zu überprüfen. Der Fachausschuss bat den Israel Youth Exchange Council und ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch, dazu eine Arbeitsgruppe mit drei Personen von jeder Seite für die Überarbeitung zu bilden. Die Arbeitsgruppe erarbeitet einen Entwurf, der von beiden Seiten innerhalb des ersten Quartals 2010 abgestimmt und unterzeichnet wird.
6. Beide Seiten betonten erneut die Notwendigkeit einer Verbesserung der Rahmenbedingungen. Dies gilt insbesondere für die adäquate finanzielle Unterstützung der Programme in beiden Ländern. Der Fachausschuss erwartet, dass die Umsetzung des Gesetzes über die Youth Exchange Authority zur Verwirklichung der Absichtserklärung aus dem Jahr 2000 führen wird und somit den Status der Koordinierungsbüros und des internationalen Jugendaustausches stärkt.
7. Der Fachausschuss wertete die vom Israel Youth Exchange Council und dem Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch, ConAct, durchgeführten Veranstaltungen im Jahr 2009 aus und würdigte die gute Kooperation. Er bezog sich hierbei vor allem auf das Fachkräfteprogramm ‚Politics and Young People – Influence and Participation in Daily Life‘, das im Mai 2009 in Israel stattfand, sowie auf das bilaterale Fachseminar ‚Vielfalt wagen? Deutsch-Israelischer Austausch mit Jugendlichen unterschiedlich kultureller Herkunft‘, zu dem sich im November 2009 mehr als 75 deutsche und israelische Fachkräfte in Berlin trafen.
8. Der inhaltliche Schwerpunkt der jugendpolitischen Zusammenarbeit ‚Deutsch-israelischer Austausch im Kontext multikultureller Gesellschaften‘ soll im Jahr 2010 fortgeführt werden. ConAct und der Israel Youth Exchange Council sehen vor, in diesem Jahr u.a. ein Fachkräfteprogramm in Israel anzubieten, das vor allem den fachlichen Austausch zu Fragen der Integration junger Menschen in die israelische Gesellschaft behandeln wird. Zur Vertiefung des Themas hat sich der Fachausschuss zu aktuellen Entwicklungen zur Integration junger Menschen in Deutschland informiert.

9. Der Fachausschuss begrüßte den Beginn des Freiwilligenprogramms für junge Israelis in Deutschland. Das Programm, das im Jahr 2009 von deutschen und israelischen Trägern gemeinsam entwickelt wurde, wird im Jahr 2010 mit der koordinierenden Unterstützung durch ConAct und den Israel Youth Exchange Council in das erste Jahr der Pilotphase gehen. Der Fachausschuss würdigte den Beginn des neuen Programms als einen bedeutsamen Schritt in den deutsch-israelischen Jugendkontakten. Er würdigte die Förderung des Programms durch die Stiftung Deutsch-Israelisches Zukunftsforum als einen ihrer Förderschwerpunkte.
10. Der Fachausschuss bat ConAct und den Israel Youth Exchange Council, die in Anlage 2 aufgeführten Programme gemeinsam durchzuführen.
11. Der Fachausschuss betonte die Notwendigkeit, nicht darin nachzulassen, Extremismus, Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus aktiv zu bekämpfen. Die wegweisenden Aktivitäten, die im Jugendaustausch zwischen beiden Ländern über Jahrzehnte bestehen, leisten hier einen wichtigen Beitrag.
12. Beide Seiten verständigten sich darauf, die nächste Sitzung des Gemischten Fachausschusses im Jahr 2010 in Israel durchzuführen. Ort und Zeit werden noch festgelegt.

Heidelberg, 9. Dezember 2009

Für das Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend



Gwendolyn Bunse

Für den Israel Youth
Exchange Council



Naftali Dery

**Sitzung des Gemischten Fachausschusses
für den deutsch-israelischen Jugendaustausch
07. – 10. Dezember 2009, Heidelberg**

Deutsche Delegation

Uwe Finke-Timpe	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Gwendolyn Bunse	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Michael Cares	Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend Deutschland für den Deutscher Bundesjugendring
Markus Leßmann	Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen für die Bundesländer
Günther Kühn	Deutsche Sportjugend
Antje Sember	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Christine Mähler	ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch
Barbara Kraemer	ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch

Israelische Delegation

Naftali Dery	Council of Youth Movements in Israel
Francoise Cafri	Municipality of Jerusalem
Efraim Cohen	Histadrut
Israel Peretz	Maccabi Sports Organisation für die Sportorganisationen
Victoria Rabin	Vertreterin der politischen Parteien beim Israel Youth Exchange Council
Anat Sultan-Dadon	Ministry of Foreign Affairs Israel
Ariella Gill	Israel Youth Exchange Council

Dolmetschung

Alexander Mann

**Meeting of the Mixed Commission on German-Israeli Youth Exchange
7th – 10th December 2009, Heidelberg**

**Projects for Cooperation 2010
ConAct & Israel Youth Exchange Council**

1. German-Israeli Exchange in the Context of Multicultural Societies

German-Israeli professional seminar 'Integration and Belonging: Remembrance and Identity in the multicultural context in Israel'; Seminar focusing on the social integration of (young) citizens within the multicultural society in Israel, taking into account aspects of different personal and collective history for a successful process of integration.

Date: Spring 2010

Location: Israel

Target Group: Professionals in Youth Work from Germany & Israel

***2. New Con-T-Acts – Match-Making
Seminar to build up new partnerships
for German-Israeli exchange programs***

The seminar aims at founding new and lasting partnerships within the field of German-Israeli youth contacts. In order to achieve this goal interested partners from both countries are being matched beforehand. During the ten-day seminar in Germany and Israel they get to know the frame of German-Israeli exchange programs and are supported with materials and knowledge in order to be able to start planning a project. The seminar offers the chance to get to know one another and to visit the partner organisation in the other country.

Date: Summer 2010

Location: Germany and Israel

Target Group: Representatives of interested organisations in German-Israeli exchange projects

3. Reflect & Plan: Just do it ?!
**Workshop on educational methods and didactics
for German-Israeli Youth Exchange**

The seminar will offer workshops to get to know, discuss and try out educational methods and didactics for German-Israeli exchange programs. It is meant to enhance the qualification of group leaders in order to support the conception and realisation of good practice exchange programs.

The program is addressed at German and Israeli group leaders of exchange programs. The participation of both the Israeli and the German partner of an existing cooperation is recommended.

Date: October 2010

Location: Germany

Target Group: Representatives/group-leaders of existing German-Israeli youth- and professional exchanges, who appear in the project-list 2010 or who wish to renew an existing partnership

4. ConAct-Connect-Days 2010 in Germany

A series of 3-5 days at different cities and counties in Germany is meant to support the networking and information on developments in German-Israeli exchange-activities. Information-units, a lecture and reports of the exchange partners enable to update both active and newly interested partners. A lecturer in the name of the Israel Youth Exchange Council accompanies the ConAct-Team on tour in Germany.

Date: February 2010

Target Group: Both involved and new interested representatives of organisations in different regions of Germany

5. Meeting of the Mixed Commission in Israel

Date: November/December 2010

6. Freiwilligkeit & Hitnadwut

After a bilateral working process of developing the frame concept of a program for a volunteer program of young Israelis in Germany in 2009 the program will start running in 2010. Coordination offices will start setting up the program regarding all respects of logistical, conceptional and practical tasks which need to be fulfilled. The coordinators, working in service of the participating Israeli sending and German

hosting organisations, will be located at ConAct and at the Council of Youth Movements in Israel in the name of the Israel Youth Exchange Council. The next steps will be pursued in close cooperation of both sides.

7. Developing a bilateral concept and material for qualifying beginners in German-Israeli youth and professional exchange

The idea is to develop distinguished offers for beginners in German-Israeli exchange projects. A bilateral process to work on both, a seminar offer and a material-handout, should be started, involving a small circle of selected experienced professionals of German-Israeli exchanges. (Named necessity goes back to the decision of the Working Group the Quality of Exchange Projects & Mixed Commission 2002 and on the implications of the Future Lab 2005).

8. Renewal of the Regulations for German-Israeli Youth Exchange

The Mixed Commission proposed that the Regulations for German-Israeli Youth Exchange are reconsidered regarding their validity, given the new developments and changes in the field during the last years. The Mixed Commission asked the Israel Youth Exchange Council and ConAct to form a working group consisting of three persons from each side to work on the renewal of the regulations. The working group will compose a draft, which will be agreed upon and signed by both sides within the first quarter of 2010.